



Zusammenarbeit mit Zukunft: Hydac-Vertriebsleiter Thomas Prager (links) erläutert IHA-Prokurist Frank Weigel und IHA-Geschäftsführer Ulrich Hielscher (hinter der Kamera) die technischen Details der Messgeräte.

Bilder: IHA

## Kooperation zwischen der IHA und Hydac

# Hydraulik ist Zukunft

Die Internationale Hydraulik-Akademie (IHA) und die Hydac-Gruppe gehen eine richtungsweisende Zusammenarbeit ein: Hydac liefert der IHA 14 ihre neuesten Messgeräte, um die Hydraulik-SpezialistInnen von morgen in ihrer fachlichen Entwicklung bestmöglich zu unterstützen.

**I**HA-Geschäftsführer Ulrich Hielscher und Hydac-Vertriebsleiter Thomas Prager sind sich einig: „Diese Aktion setzt Maßstäbe und ist ein klares Bekenntnis beider Unternehmen zur Zukunft der Hydraulik.“ Gemeinsam für mehr Qualifikation, Wissen und Kompetenz: Mit dem Einsatz von Hydac-Messgeräten in der Internationalen Hydraulik-Akademie (IHA) stärkt die Hydac-Gruppe die Zukunftsperspektiven der gesamten Hydraulik. „Diese Aktion bringt zwei Große der Branche noch näher zusammen“, sagt IHA-Prokurist Frank Weigel. „Hand in Hand verbessern wir die Aus- und Weiterbildungsqualität in der Hydraulik.“

### Gemeinsam in die Zukunft

Die IHA und Hydac kooperieren bereits seit 2020. „Die Intensivierung unserer Zusammenarbeit in dieser Form ist fast schon logisch, da beide Unternehmen für die

Zukunft der Hydraulik stehen“, sagt Thomas Prager, bei Hydac verantwortlich im Vertrieb für die Bundesländer Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Man ist sich einig: „Wir betrachten die Zusammenarbeit als eine lohnende Investition in die Hydraulik von Morgen.“

### Messungen als Basis für die Betriebssicherheit

Hydac liefert der IHA insgesamt 14 Messgeräte der neuesten Generation. Acht davon kommen in der IHA-Zentrale in Dresden zum Einsatz, sechs im Coreum in Stockstadt. Dort betreibt die IHA eine Niederlassung.

Für Ulrich Hielscher ist die Bedeutung der Kooperation gar nicht hoch genug einzuschätzen: „In der Hydraulik sind Messungen und Analysen die Basis für Betriebssicherheit. Das liegt daran, dass sowohl in der Diagnose als auch in der Instandhaltung eine qualifizierte Fehlersuche nur mit geeigneten Messgeräten möglich ist.“



Ressourcenknappheit stellt uns vor große Herausforderungen. CO2-Neutralität erfordert neues Denken und neue Ansätze für die Kreislaufwirtschaft, in deren Mitte Maschinen stehen. Die Nachhaltigkeit wird in allen Phasen der Wertschöpfung neu definiert. **Denn wir arbeiten mit der Welt, die Welt mit uns.**

ÜBER **23.000**

Mitgliedsunternehmen aus dem Maschinenbau in der Türkei produzieren weiter und setzen ihre Stärken für Sie ein

Sichere Lieferketten | Wertschöpfung aus der Nähe

Europäische Qualitätsstandards

Starke und zuverlässige Partnerschaften



**TURKISH MACHINERY**

*"Making The World Work"*

**SPRECHEN SIE UNS AN**

[www.turkishmachinery.org](http://www.turkishmachinery.org)

[deutschland@turkishmachinery.org](mailto:deutschland@turkishmachinery.org)

**Türkiye**



Beide Kooperationspartner sehen die Chancen zur Fachkräftegewinnung und -bindung.



Gemeinsam für mehr Qualifikation, Wissen und Kompetenz.

Ich freue mich sehr, dass wir unsere Seminarteilnehmer ab sofort an der besten verfügbaren Technik schulen können.“ Insgesamt bildet die IHA jährlich weit über 1000 Personen mit den gelieferten Geräten aus.

### Win-win-Situation

Beide Kooperationspartner sehen die Chancen zur Fachkräftegewinnung und -bindung. Ulrich Hielscher: „Wenn wir in unseren Seminaren die beste technische Ausstat-

tung bieten, erzielen wir die besten Ausbildungsergebnisse. Das spricht sich herum und die Hydraulik wird für mehr junge Menschen als Berufsfeld interessant. Gute Ausbildungsergebnisse führen auch dazu, dass uns die Unternehmen mehr junge Mitarbeitende schicken, da sie mit ihrem Wissen zählbaren Mehrwert schaffen.“ Thomas Prager ergänzt: „Wer mit unseren Geräten geschult wird, wird diese auch sehr gern in der täglichen Arbeit einsetzen.“ rsom

### Zu den Unternehmen

Die Internationale Hydraulik-Akademie (IHA) ist der Profipartner der europäischen Hydraulikbranche. Das Unternehmen mit Sitz in Dresden ist eine gemeinnützige GmbH und bietet das branchenweit führende Angebot für die Beratung, Prüfung und Schulung für alle Anwendungsgebiete der Hydraulik. Auf über 2500 Quadratmetern bietet die IHA räumlich und technisch ideale Voraussetzungen für ihre Dienstleistungen, die von rund 4000 Menschen jährlich in Anspruch genommen

werden. Das zweite Unternehmen in diesem Beitrag, die Hydac GmbH, ist ein international führender Anbieter von Produkten und Lösungen in den Bereichen Hydraulik, Systemtechnik und Fluid Engineering. Das Unternehmen hat sich auf branchenübergreifende, nachhaltige und kundenorientierte Gesamtlösungen spezialisiert und beschäftigt weltweit rund 9500 Mitarbeitende in der Zentrale im saarländischen Sulzbach/Saar sowie in weltweit über 50 Landesgesellschaften.